



Auf den Bayer ForwardFarmen präsentieren Landwirte und Bayer-Experten innovative Lösungen für nachhaltige Landwirtschaft. Drei Bereiche greifen dabei ineinander:

// **Umfassendes Portfolio**, das heißt, ein Angebot aus hochqualitativem Saatgut, chemischen und biologischen Pflanzenschutzmitteln, das für hohe Erträge mit guten Qualitäten sorgt. Ergänzt wird das um weitreichende Serviceleistungen wie Beratung, Feldversuche, Diagnose und Prognose.

// **Produktverantwortung** hinsichtlich Förderung der Biodiversität und Bienengesundheit sowie Gewässer- und Anwenderschutz stellen verantwortungsbewusstes Handeln sicher.

// **Partnerschaften** mit Unternehmen, Institutionen und Naturschutzorganisationen bündeln unterschiedliche Stärken im gemeinsamen Engagement für eine nachhaltige Landwirtschaft.

**Die Kooperation** zwischen Bayer und der Landwirtschaftlichen Fachschule Hollabrunn ist ein spezielles Format der Zusammenarbeit, bei dem Umfang und Intensität der drei oben genannten Bereiche entsprechend integriert sind.

## Kontakt



**Bayer Austria GmbH**  
Crop Science Division  
Herbststraße 6–10  
1160 Wien  
Österreich

[www.agrar.bayer.at](http://www.agrar.bayer.at)  
[www.forwardfarming.com](http://www.forwardfarming.com)



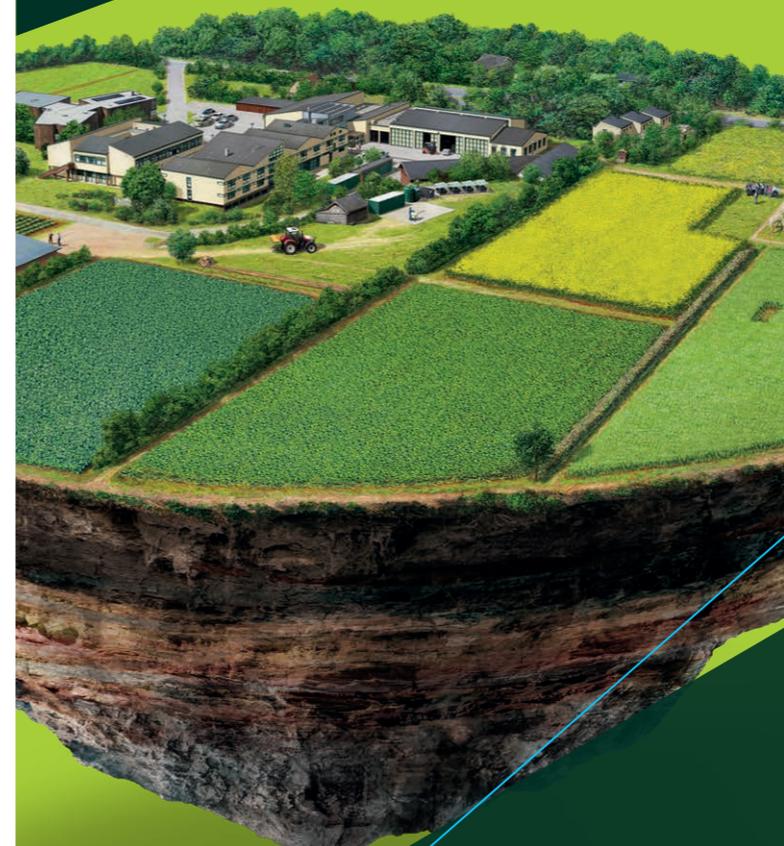
**Landwirtschaftliche  
Fachschule Hollabrunn**  
Sonnenleitenweg 2  
2020 Hollabrunn  
Österreich

[www.diefachschule.at](http://www.diefachschule.at)

# Einen Schritt voraus für nachhaltige Landwirtschaft



Eine Kooperation der Landwirtschaftlichen Fachschule Hollabrunn und Bayer



Bayer  
Forward  
Farming

## Nachhaltig landwirtschaften

**Ökonomisch und ökologisch sinnvoll handeln:** In der landwirtschaftlichen Fachschule Hollabrunn werden junge Menschen in Theorie und Praxis für landwirtschaftliche Berufe ausgebildet. Die praktische Ausbildung erfolgt am angeschlossenen Lehr- und Versuchsbetrieb. Dort werden die Schwerpunkte auf Innovation hinsichtlich Ökologie und Ökonomie gelegt. Bayer ForwardFarming unterstützt die landwirtschaftliche Fachschule mit innovativen Lösungen und Projekten in den Bereichen Biodiversität, Gewässer- und Anwenderschutz, Beratung und mit digitalen Angeboten.



## Übersicht Landwirtschaftliche Fachschule Hollabrunn



### Standort:

Hollabrunn, nordwestlich von Wien.



### Geschichte:

Die Fachschule wurde 1903 als Winterschule gegründet und betreibt einen Landwirtschafts- und Weinbaubetrieb.



### Boden:

Sedimentböden aus Lösslockersediment – sandig/schluffig mit nur mäßigem Tonanteil.



### Kulturen:

Winterweizen, Wintergerste, Mais, Zuckerrüben, Sojabohne, Kartoffel, Obst, Weinrebe, Feldgemüse, u. a.



### Partner:

Die Kooperation der Fachschule Hollabrunn mit Bayer ist nur ein Beispiel für die umfassenden Projekte mit unterschiedlichen Partnern, die für eine Weiterentwicklung der Landwirtschaft betrieben werden.

# Überblick der Nachhaltigkeitsaktivitäten



 Umfassendes Portfolio  
 Produktverantwortung

## Schlüsselemente

- 1 Saatgut**  
Hochwertiges, zertifiziertes Saatgut ist die Grundlage für gute Erträge.
- 2 Pflanzenschutz**  
Die Kombination aus chemischen und biologischen Pflanzenschutzmitteln, sowie biotechnischen Maßnahmen im Sinne des integrierten Pflanzenschutzes fördern nachhaltig hohe Ernten.
- 3 Digitale Lösungen**  
unterstützen den Landwirt bei seinen Entscheidungen. Pflanzenschutzanwendungen werden optimiert und die Umwelt geschont.
- 4 easyFlow M**  
schützt Landwirt und Umwelt. Mit dem geschlossenen Befüllsystem werden Pflanzenschutzmittel sicher eingefüllt.
- 5 Sichere Lagerung**  
Die Pflanzenschutzmittel werden in einem geeigneten Lager sicher verwahrt und stehen bei Bedarf zur Verfügung.
- 6 Blühstreifen**  
Ein- und mehrjährige Blühstreifen an strategisch günstigen Stellen schützen die einheimische Flora sowie Vögel, Käfer und Regenwürmer.
- 7 Phytobac®**  
Mikroorganismen bauen Restmengen von Pflanzenschutzmitteln ab und schützen so Gewässer.
- 8 Feldlerchenfenster**  
Kleine Auslassungen in Getreidefeldern helfen bedrohten Feldlerchen, sicher zu landen und zu nisten.
- 9 Insektenhotel**  
Wildbienen und andere Bestäuber genießen in dieser Bruthilfe Schutz vor Fressfeinden und schlechtem Wetter. Das Insektenhotel wurde von Schülern gebaut.
- 10 Steinhäufen und Beetlebank**  
Der lockere Boden einer Beetlebank bietet Käferarten, die ihre Nester unter der Erdoberfläche errichten, einen idealen Lebensraum. Eidechsen und Blindschleichen finden im Steinhäufen einen luftigen und warmen Unterschlupf.
- 11 Erosionsschutz: Wind und Wasser**  
Neben der Umsetzung von Erosionsschutzprojekten zur Bodenbearbeitungs- und Begrünungssystemen sind Windschutzgürtel zur Verhinderung von Winderosion angelegt, die Wildtieren, Insekten und Vögeln als Unterschlupf oder Nahrungsquelle dienen.